



Fachverband der Nahrungs- und
Genussmittelindustrie Österreichs (FIAA)

PRESSEMELDUNG

Zielpunkt-Insolvenz darf Konzentration im Lebensmittelhandel nicht weiter anheizen

Koßdorff: Fachverband hofft auf sinnvolle Strukturpolitik

(Wien, 26.11.2015) – „Die Nachricht von der Zielpunkt-Insolvenz ist für die betroffenen Mitarbeiter und die Zielpunkt-Lieferanten ein harter Schlag“, erklärt Mag. Katharina Koßdorff, Geschäftsführerin des Fachverbandes der Lebensmittelindustrie. Und ergänzt: „Jetzt gilt es, eine weitere Konzentration im Lebensmitteleinzelhandel in Österreich zu verhindern. Schon heute haben die drei großen Ketten REWE, SPAR und Hofer mehr als 85 % Marktanteil. Das ist in Europa ein ungewöhnlich hoher Wert. Zum Vergleich: In Deutschland liegt der Marktanteil der Top-3-Handelskonzerne bei 55 %, in Ungarn bei 36 % und in Russland gar nur bei 10 %.“

Absatzwege für Hersteller versiegen

Für die österreichischen Hersteller von Lebensmitteln und Getränken verschärft sich die Situation mit der Zielpunkt-Insolvenz in Österreich insgesamt weiter, weil damit potenzielle Kunden wegbrechen und somit Absatzwege versiegen. In den vergangenen Jahren hatte die Übernahmewelle bestehender Filialen der Handelsunternehmen Konsum, Meinl oder Adeg durch etablierte Supermärkte zu der aktuellen hohen Handelskonzentration im Lebensmitteleinzelhandel geführt. Koßdorff abschließend: „Wir hoffen, dass nun kluge strukturpolitische Entscheidungen folgen und unsere Hersteller, die den Konsumentinnen und Konsumenten mit ihren Lebensmitteln Sicherheit, Qualität und Genuss bieten, nicht noch weiter unter Druck gesetzt werden.“

Stellenwert der Lebensmittelindustrie in Österreich

Die Lebensmittelindustrie ist eine der größten Branchen Österreichs. Sie sichert im Interesse der Konsumenten tagtäglich die Versorgung mit sicheren, qualitativen und leistbaren Lebensmitteln. Die rund 200 Unternehmen mit ihren 26.000 Beschäftigten erwirtschafteten im Jahr 2014 ein Produktionsvolumen von 8 Milliarden €. Über 60 Prozent davon werden in 185 Länder rund um den Globus exportiert. Der Fachverband unterstützt seine Mitglieder durch Information, Beratung und internationale Vernetzung.

Rückfragehinweise:

Mag. Katharina Koßdorff
Geschäftsführerin
Fachverband der Lebensmittelindustrie
T +43 1 712 21 21 – 11
k.kossdorff@dielebensmittel.at

DI Oskar Wawschinek MAS MBA
LVA Consult GmbH
Pressesprecher für den Fachverband der Lebensmittelindustrie
M +43 664 545 63 50
Presse@dielebensmittel.at